

Fédération Luxembourgeoise de Tennis de Table

association sans but lucratif sous le Haut Patronage de S.A.R. le Prince Louis de Luxembourg fondée en 1936 membre du Comité Olympique et Sportif Luxembourgeois

AUDI LEAGUE 2021-2022: BERICHT zum SPIELTAG N-1.8

Eiter-Waldbriedemes mit einem Bein für die NLA qualifiziert

Der unvollständige 8. Spieltag der AUDI League lieferte keine Überraschungen. Sowohl Éiter-Waldbriedemes als auch Diddeleng wurden ihren Favoritenrollen gerecht. Letztere waren schon vor diesem Wochenende nicht mehr von den ersten 6 Plätzen zu verdrängen und auch EW hat mit diesem Sieg einen großen Sprung Richtung Qualifikation zur NLA gemacht. Die restlichen Begegnungen dieses Spieltages werden am nächsten Freitag nachgeholt.

Die Spiele des 8. Spieltages endeten wie folgt:

Diddeleng	Union	5 - 2
Éiter-Waldbriedemes	lechternach	5 - 1

Briddel	Rued	
Hueschtert-Folscht	Houwald	am 10.12.
Berbuerg	Lénger	10.12.

Diddeleng-Union 5-2

Diese Begegnung war bei weitem nicht so deutlich, wie das Resultat es vermuten lässt oder wie man im Vorfeld erwarten konnte. Diddeleng stellte Gilles Michely im hinteren Paarkreuz auf und somit rückte Fabio Santomauro ins vordere. Dieser verlor in seinem 1. Spiel unerwartet deutlich gegen Unions Nummer 1 Hugo Krier, doch Zoltan Fejer-Konnerth konnte mit einem ebenso deutlichen Sieg gegen Mohamed Mostafa ausgleichen. Beim Stand von 1:1 kam es nun zu den beiden Begegnungen, die die Partie zu Diddelengs Gunsten wenden sollten. Sowohl Michely als auch der junge Loris Stephany konnten ihre Spiele im entscheidenden 5. Satz mit 2 Punkten Unterschied gewinnen. Während der Sieg von Michely zu erwarten war und die Knappheit des Resultats überrascht, ist Stephanys Sieg gegen den niederländischen Gastspieler Stephan Tromer eine faustdicke Überraschung. Dies bestätigt noch einmal die aktuelle Formstärke des jungen Nationalspielers, der ja letzte Woche gegen Lénger auch das entscheidende Spiel gewann. Die restlichen Spiele liefen nun

3, route d'Arlon | L-8009 Strassen | T. (+352) 48 37 83 | F. (+352) 48 37 85 | fltt@pt.lu | www.fltt.lu | CCRALULL LU55 0090 0000 2266 6069















wie erwartet, Mostafa konnte zwar gegen Santomauro seinen 6. Saisonsieg eintüten, doch Fejer-Konnerth und Michely sorgten mit zwei weiteren Siegen für das 5:2 Endergebnis. Abschließend bleibt zu sagen, dass Union zwar Chancen hatte, hier wenigstens ein Unentschieden rauszuholen, Diddeleng jedoch wieder einmal ihre Nervenstärke in knappen Situationen bewies.

Eiter/Waldbriedemes-lechternach 5-1

Beide Mannschaften traten nicht in Bestbesetzung an, denn bei den Gästen ersetzte Carole Hartmann die übliche Nummer 3 Zoltan Hencz, während bei den Gastgebern Altmeister Dan Wintersdorff kurzfristig für den erkrankten Thibaut Besozzi einspringen musste. Die Abteistädter setzten überraschend Bogdan Singeorzan im vorderen Paarkreuz auf, doch dies sollte sich als Fehlentscheidung entpuppen, da er dort seine beiden Spiele verlor. Traian Ciociu konnte hier immerhin gegen seinen Ex-Mannschaftskollegen Evgehni Dadechin gewinnen, bevor er gegen den Spitzenspieler von EW, Fernand Mickaël, sang- und klanglos mit 3:0 verlor. Im hinteren Paarkreuz ließ der Fusionsverein auch nichts anbrennen, so siegte der junge Tom Collé im Endeffekt doch relativ deutlich gegen Hartmann und sogar Kapitän Wintersdorff konnte gegen Laurent Boden punkten. Vor allem diesen Sieg hätte man im Vorfeld nicht erwartet, und somit stand das deutliche Endergebnis fest. Für die Abteistätder ist es nun also die 6. Saisonniederlage in Folge, während Éiter-Waldbriedemes ihre guten Ergebnisse der letzten Wochen wieder mal bestätigt hat. Sie brauchen nun im letzten Spieltag gegen Lénger lediglich ein Unentschieden, um sich sicher für die NLA zu gualifizieren, bei günstigen Ergebnissen der restlichen Begegnungen wären sie jedoch auch mit einer Niederlage immer noch in den Top 6.

Alle Resultate können im Detail auf der FLTT-Webseite eingesehen werden:

https://www.fltt.lu/sport-national/competitions-equipes/resultats-et-classements/21-22/541/ch-sen-(r1)/3480/nl-1/8



Die TABELLE der AUDI League nach dem Spieltag N-1.8



Platz
-
1
3
3
4
5
6
7
8
9
10

Mannschaft	Punkte
Hueschtert-Folscht	21
Diddeleng	20
Houwald	19
Éiter-Waldbriedemes	16
Lénger	15
Rued	12
Berbuerg	12
Briddel	12
lechternach	11
Union	10

Sp	S	U	N
7	7	0	0
8	5	2	1
7	6	0	1
8	4	0	4
7	3	2	2
7	2	1	4
7	2	1	4
7	1	3	3
8	1	1	6
8	0	2	6

	Anmerkung
I	

Am nächsten (= dem 9.) Spieltag wird es in der AUDI League zu den folgenden Spielen kommen:

Berbuerg	Lénger
Briddel	Rued
Hueschtert-Folscht	Houwald

Samstag	Dez 11	15:00

Rued	lechternach
Lénger	Éiter-Waldbriedemes
Union	Berbuerg
Houwald	Diddeleng
Briddel	Hueschtert-Folscht

In der **Nationalliga 2** wurde der <u>6. Spieltag</u> ausgetragen, wobei es hier zu den folgenden Spielen und Ergebnissen gekommen ist:

	Nidderkäerjeng 2	Lëntgen 1
DIS 1	Lënster 1	Houwald 3
ă	Hueschtert-F. 2	Wëntger 1
	Wolz 1	Recken 1
		T
	Diddeleng 2	lerpeldeng 1

0 - 8
7 - 1
3 - 5
8 - 0
4 - 4

am 10.12 7 - 1

	77012 1	1 (OOKOII 1
DIS 2	Diddeleng 2	lerpeldeng 1
	Berbuerg 2	Cado 1
	Nidderkäerjeng 1	Hueschtert-F. 3
	Houwald 2	Esch Abol 1

Aus den beiden Distrikten haben sich nun RECKEN, LËNTGEN, ESCH Abol, NIDDERKÄERJENG und HOUWALD 2 bereits für die NLAB qualifiziert. LËNSTER benötigt am letzten Spieltag nur noch ein Unentschieden, um uneinholbar für WENTGER zu werden und sich somit dann als 6. Mannschaft für die NLAB zu qualifizieren.